

Erklärung zur Barrierefreiheit

Das **Zentrale IT Management des Landes Schleswig-Holstein (ZIT)** ist bemüht, seine Websites und mobilen Anwendungen im Einklang mit § 11 Absatz 1 Landesbehindertengleichstellungsgesetz (LBGG) sowie den Anforderungen der Barrierefreiheit gemäß § 13 Absatz 3 LBGG barrierefrei zugänglich zu machen.

Diese Erklärung zur Barrierefreiheit gilt für den [Online-Dienst Private Feuerwerke: Ausnahmegenehmigung](#).

Stand der Vereinbarkeit mit den Anforderungen

Dieser Onlinedienst ist teilweise mit § 13 Absatz 3 LBGG vereinbar.

Nicht barrierefreie Bereiche

Die nachstehend aufgeführten Inhalte sind nicht barrierefrei:

Erläuterungen in Deutscher Gebärdensprache und Leichter Sprache

Die Erläuterungen in Deutscher Gebärdensprache und Leichter Sprache sind nicht vorhanden.

9.1.1.1a Alternativtexte für Bedienelemente

Die Alternativtexte der Hilfe-Buttons sind nicht aussagekräftig genug.

9.1.3.1a HTML-Strukturelemente für Überschriften

Mehrere visuelle Überschriften sind nicht als solches strukturiert.

9.1.3.1d Inhalte gegliedert

An einigen Stellen sind leere HTML-Strukturelemente vorhanden.

9.1.3.1h Beschriftung von Formularelementen programmatisch ermittelbar

- Der Hinweis "- Optional" wird bei den optionalen Eingabefeldern dem Screenreader nicht mitgegeben.
- Übergeordnete Überschriften sind nicht mit Checkboxen bzw. Upload-Buttons verbunden.
- Als Optional beschriftete Checkboxen auf der Erklärungen-Seite sind programmatisch Pflichtfelder.

9.1.4.3 Kontraste von Texten ausreichend

- Der Kontrast vom Feedback-Button-Text ist nicht ausreichend im Verhältnis 4,5:1.
- Der Kontrast vom Text im Hauptmenü bei responsiver Ansicht ist nicht ausreichend im Verhältnis 4,5:1.

9.1.4.10 Inhalte brechen um

Bei Zoom und in der responsiven Ansicht überschneiden sich der Burger-Menü-Button und die Überschrift aus dem Dialogfeld.

9.2.2.1 Zeitbegrenzungen

Es ist kein Hinweis auf eine bevorstehende Zeitüberschreitung bzw. ablaufende Sitzung vorhanden.

9.2.4.2 Sinnvolle Dokumententitel

Die Seite mit der Zusammenfassung fehlt der allgemeine Bestandteil des Webauftritts.

9.2.4.3 Schlüssige Reihenfolge der Tastaturbedienung

Bei Feldern mit Hilfe-Buttons ist die Tastaturreihenfolge nicht schlüssig.

9.2.4.4 Aussagekräftige Linktexte

Der Linktext der Buttons im Hauptmenü ist nicht aussagekräftig.

9.3.2.2 Keine unerwartete Kontextänderung bei Eingabe

Die Fehlermeldungen werden oberhalb der Formularelemente ausgegeben.

9.3.2.4 Konsistente Bezeichnung

Dokumententitel und Überschrift stimmen auf einer Seite nicht mit der Bezeichnung im Dialogverlauf überein.

9.3.3.1 Fehlererkennung

- Auch nach einer validen Eingabe bleiben Fehlermeldungen am Feld stehen und werden vom Screenreader wiedergegeben.
- Übergeordnete Fehlermeldungen werden dem Screenreader in **Firefox** nicht gemeldet.
- Auf der Seite Erklärungen sind Eingabefelder als optional gekennzeichnet, lösen bei fehlender Eingabe jedoch eine Fehlermeldung aus.

9.3.3.3 Hilfe bei Fehlern

Teilweise sind die Fehlerhinweise nicht aussagekräftig bzw. spezifisch genug („Bitte ausfüllen“ bei Dropdown-Listen).

PDF-Dokumente

Die bereitgestellten PDF-Dokumente sind nicht barrierefrei und PDF/UA-konform. Der Dokumententitel fehlt und die Struktur ist nicht vollständig umgesetzt.

Weitere Anmerkungen

- Verlinkungen zu externen Dokumenten oder Webseiten außerhalb dieses Internetauftritts können auf nicht barrierefreie Inhalte führen.
- Das Serviceportal, sowie die im Online-Dienst vorhandenen Fremd-Services werden hier nicht betrachtet.

Zeitraum der Behebung

Wir sind bemüht, den Onlinedienst in Zukunft barrierefrei zur Verfügung zu stellen.

Erstellung dieser Erklärung zur Barrierefreiheit

Diese Erklärung wurde am **13.06.2025** erstellt.

Die Aussagen bezüglich der Vereinbarkeit mit den Barrierefreiheitsanforderungen in dieser Erklärung beruhen auf einer durch Dataport AöR im **Juni 2025** vorgenommenen Bewertung.

Die Erklärung wurde zuletzt am **13.06.2025** überprüft.

Feedback und Kontaktangaben

Sie möchten uns bestehende Barrieren mitteilen oder Informationen zur Umsetzung der Barrierefreiheit erfragen? Für Ihr Feedback sowie alle weiteren Informationen sprechen Sie unsere verantwortlichen Kontaktpersonen unter digitalisierung@stk.landsh.de an.

Beschwerdeverfahren

Wenn auch nach Ihrem Feedback an den oben genannten Kontakt keine zufriedenstellende Lösung gefunden wurde, können Sie sich an die Beschwerdestelle des Landes Schleswig-Holstein gemäß Landesbehindertengleichstellungsgesetz (LBGG) wenden. Die Beschwerdestelle hat die Aufgabe, Konflikte zum Thema Barrierefreiheit zwischen Menschen mit Behinderungen und öffentlichen Stellen in Schleswig-Holstein zu lösen. Dabei geht es nicht darum, Gewinner oder Verlierer zu finden. Vielmehr ist es das Ziel, mit Hilfe der Beschwerdestelle gemeinsam und außergerichtlich eine Lösung für ein Problem zu finden.

Das Beschwerdeverfahren ist kostenlos. Es muss kein Rechtsbeistand eingeschaltet werden.

Auf der [Internetseite der Beschwerdestelle](#) finden Sie alle Informationen zum Beschwerdeverfahren. Dort können Sie nachlesen, wie ein Beschwerdeverfahren abläuft. Sie erreichen die Beschwerdestelle unter folgender Adresse:

Beschwerdestelle nach dem Behindertengleichstellungsgesetz bei der oder dem Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderungen

Büroanschrift:

Karolinenweg 1
24105 Kiel

Postanschrift:

Postfach 7121
24171 Kiel

Telefon: +49 431 988 1612

E-Mail: [bbit\[at\]landtag.ltsh.de](mailto:bbit[at]landtag.ltsh.de)